



## **Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden**



**Download**



**Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden

*Peter Wapnewski*

**Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden** Peter Wapnewski

 [Download](#) Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden ...pdf

 [Online lesen](#) Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Held ...pdf

## Downloaden und kostenlos lesen *Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden* Peter Wapnewski

---

320 Seiten

Amazon.de

Nach Fertigstellung seines *Lohengrin* (1848) weigerte sich Richard Wagner beharrlich, Opern zu schreiben: Gesamtkunstwerke sollten es sein, mit dem ganzen Pomp und der Dramatik großen Theaters. "Ich schreibe keine *Opern* mehr", notierte der Maestro dementsprechend 1851, und: "da ich keine willkürlichen Namen für meine Arbeiten erfinden will, nenne ich sie *Dramen*." Zu guten Dramen aber braucht es gute Helden, und die finden sich bei Wagner reichlich. Der Mediävist Peter Wapnewski hat sich genau diesem Aspekt im Werk des deutschen Kompositionsgenies vom *Tristan* (1857/59) bis zum *Parzival* (1882) verschrieben. Nach der Neuauflage von *Tristan der Held Richard Wagners* (2001) zeigt auch dieser nun ebenfalls im Berlin Verlag wieder greifbare, blendend und fundiert geschriebene Band, wie viel Interessantes und Überraschendes dem musikdramatischen Werk Wagners durch hermeneutische (und beizeiten autobiografisch ausgerichtete) Betrachtung noch abgewonnen werden kann. Im Zentrum steht die Idee, dass Wagners Heldinnen und Helden keineswegs so heldenhaft und seine Schurken (allen voran Alberich, Beckmesser, Loge und Melot) mitnichten so unmenschlich auf der Bühne sterben beziehungsweise meucheln wie oftmals angenommen -- außer Brünhilde vielleicht, an der nichts Negatives haften bleibt, oder Mime, der musikalisch ganz und gar zum "Untermenschen" verkomme. Ganz zu Recht spricht Wapnewski von "gemischten Charakteren", wobei der menschlichste unter ihnen ausgerechnet Wotan sei, der "politische Gott". Das tut gut in der Flut schwarz-weiß-malender Sekundärliteratur. Dabei gleicht Wapnewskis Buch manchmal selbst einer sprachlich umgesetzten Inszenierung eines Wagner-Stücks: Gewaltig wogen da die Wellen der Kapitel, gedankenvoll gesetzt ist jedes Wort. Das aber tut der Lektüre keinen Abbruch, im Gegenteil: *Der traurige Gott* ist ein wichtiges Standardwerk der Wagner-Rezeption und sollte in keinem Bücherschrank fehlen. --Thomas Köster

Über den Autor und weitere Mitwirkende

Peter Wapnewski, Jahrgang 1922, war Professor der mediävistischen Germanistik und Gründungsrektor des Wissenschaftskollegs zu Berlin, Autor von Büchern und Aufsätzen zur deutschen Dichtung des Mittelalters, zur Literatur und Kultur des 19. und 20. Jahrhunderts und zu Richard Wagner. Peter Wapnewski starb 2012 in Berlin.

Download and Read Online *Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden* Peter Wapnewski

#SY76FC5UOVZ

Lesen Sie Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski für online ebookDer traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski Bücher online zu lesen. Online Der traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski ebook PDF herunterladenDer traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski DocDer traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski MobipocketDer traurige Gott. Richard Wagner in seinen Helden von Peter Wapnewski EPub